

STING OPERATION

plays

“WOODSTOCK REVISITED”

Das legendäre Woodstock-Festival von 1969 gilt als **Urknall der Rock- und Festivalkultur**. 50 Jahre später wagt die **Schweizer Jazzformation “Sting Operation”** zusammen mit der niederländischen Sängerin Devi Reith einen neuen Blick auf den ungewöhnlichen Anlass.

Das Festival stand immer schon in Wechselbeziehung zum Jazz. Einerseits beeinflusste es vor allem in den ersten Jahren Jazzmusiker (insbesondere Miles Davis). Andererseits wurde auf der Openair-Bühne viel improvisiert und es kamen erstaunlich viele Jazz-, Blues- und Gospelklassiker zur Aufführung. “Sting Operation” nimmt Songs wie Purple Haze (Jimi Hendrix), Evil Ways (Santana) oder One Day At A Time (Joan Baez) und verarbeitet diese zu eignen, im Jazz geerdeten Interpretationen. Für die Band ist dies der zweite “Undercover-Einsatz” (Englisch: sting operation) für die Ohren. Die erste Mission galt den Kompositionen von Sting/The Police. Als Abschluss ist unlängst die **CD “Every Smile You Fake”** erschienen. Sie dokumentiert die Vorgehensweise der Band und ihre bisherige Arbeit.

Die Musiker von “Sting Operation” tun letztlich das Gleiche, was **die Grossen des Jazz immer schon taten**. Auch diesen dienten bekannte, populäre Songs oft als Ausgangspunkt für Neues. John Coltrane kreierte aus dem Musical-Ohrwurm "My Favorite Things" einen Jazzhit. Miles Davis interpretierte "Time After Time" von Cyndi Lauper auf seine ganz besondere Weise. Auch Cannonball Adderley, Louis Armstrong, Charlie Parker und viele mehr - **alle spielten die Popsongs ihrer Zeit** und improvisierten dazu.





Felix Straumann, Saxophon

Hat sich das musikalische Rüstzeug an der Hochschule der Künste Bern bei George Robert und Andy Scherrer geholt. Masterclasses mit James Moody, David Liebmann, Fred Frith und anderen. Bigband-Auftritte mit Musikern wie Clark Terry, Johnny Griffin oder John Lewis in der Schweiz und USA. Neben seinem Projekt "Sting Operation" ist er u.a. beim "Pop-up Jazz-Trio" sowie bei "Schneekönig" (feat. Ray Anderson) aktiv. www.sting-operation.com



Devi Reith, Gesang

Ausbildung in klassischem und Jazzgesang an der Musikhochschule Würzburg und der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). Prägende Kindheit und Jugend in den Niederlanden, Indien, Italien, England und Deutschland. Heute lebt und unterrichtet sie in der Schweiz und ist in Musikprojekten von Jazz bis Pop aktiv. 2015 Release des Debütalbums "The World is Sound".

www.devireith.com



Matthias Siegrist, Gitarre

Studierte an der Musikhochschule Basel u.a. bei Wolfgang Muthspiel Jazzgitarre. Danach sorgte er mit seinem Jazzquartett "Logbook" und verschiedenen CDs-Aufnahmen für Aufmerksamkeit. Tournéeen im In- und Ausland und eine Nomination für den ZKB Jazzpreis. Heute ist er als Sideman sowie als Liedermacher unterwegs.

www.matthiassiegrist.ch



Peter Leuzinger, Bass

Studierte Elektrobass am Musicians Institute in Los Angeles bei Gary Willis und Jeff Berlin. Abschluss auf dem Kontrabass bei Peter Frei an der Hochschule der Künste Bern. Heute gefragter Sideman von Jazz bis Pop, zum Beispiel mit Sandra Studer, Jeff Turner oder Richard Lipiec. Weitere Auftritte mit Jazzgrößen wie Andy Scherrer, Roman Schwaller und Bobby Shew.

www.leuzinger-bass.ch



Peter Preibisch, Schlagzeug

Absolvierte das Berklee College of Music (Boston) und die Manhattan School of Music (New York). Spielte dort unter anderem mit Musikern wie Kurt Rosenwinkel, Matt Garrison und Jason Moran. Zurzeit leitet er sein eigenes Projekt "Peter's Playstation", u.a. mit Andy Scherrer und Michael Zisman. Weitere Projekte: Five on Fire, Luther Big Band, Bächlin-Jeger-Preibisch.

www.peterpreibisch.com